



<https://biz.li/30ur>

DER TOTE IN DER LEINE WURDE ERMORDET: WER KENNT DEN UNBEKANNTEN?

Veröffentlicht am 10.03.2016 um 20:13 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Im Zusammenhang mit dem männlichen Leichnam, der gestern, Mittwoch, 9. März 2016, im Neustädter Ortsteil Bordenau aus der Leine geborgen wurde, gehen Staatsanwaltschaft und Polizei Hannover nach der heutigen Obduktion von Fremdverschulden aus und ermitteln wegen eines Tötungsdeliktes. Ein Kanufahrer hatte den Leichnam gestern Nachmittag in Höhe der Verlängerung der Straße Steinweg an festhängendem Treibgut bemerkt und die Polizei verständigt. Mit Hilfe von zwei Booten konnte die Feuerwehr schließlich gegen 17:45 Uhr den Toten aus dem Wasser ziehen (der AltkreisBlitz berichtete). Inzwischen wurde beim Zentralen Kriminaldienst die Mordkommission (MK) "Leine" eingerichtet. Bislang konnte der Tote, der



bisherigen Untersuchungen zufolge mehrere Wochen im Wasser gelegen hatte, noch nicht identifiziert werden. Mit Hilfe der Beschreibung: Zirka 1,80 bis 1,90 Meter groß, kräftige Statur und ungefähr 100 bis 110 Kilogramm schwer sowie der Bekleidung: Rotes Poloshirt von C&A, schwarze Hose mit Seitentaschen von Tchibo, gestreifte Boxershorts und schwarze Herrenhalbschuhe der Marke "Rieker" in Größe 43 mit orthopädischen Einlagen, erhoffen sich die Ermittler nun Zeugenhinweise. Diese nimmt der Kriminaldauerdienst Hannover unter der Rufnummer 0511/109-5555 entgegen.